Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 31 (1975)
Heft: 5

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In Kürze erscheint:

Hans-Georg Link

Geschichte Jesu und Bild Christi

Die Entwicklung der Christologie Martin Kählers in Auseinandersetzung mit der Leben-Jesu-Theologie und der Ritschl-Schule
Ca. 464 Seiten, Leinen ca. DM 39,–

Der Verfasser befasst sich mit dem Zentralthema der Theologie Martin Kählers: seiner Christologie und Versöhnungslehre, zu dem bisher keine eigene Untersuchung vorlag. Er betritt insofern forschungsgeschichtliches Neuland, als er neben Kählers Göttinger Briefnachlass erstmals auch seinen bisher unzugänglichen umfangreichen Vorlesungsnachlass heranzieht. Link kann daher seine neue, von der traditionellen kerygmatischen durchaus abweichende historisch-soteriologische Interpretation der Christologie Kählers auf eine bisher nicht erreichte Quellenbasis gründen, die er ausführlich zu Wort kommen lässt.

Da Kählers über gut 50 Jahre (1845–1912) sich erstreckende Auseinandersetzung mit der historischen Jesus-Forschung und der dogmatischen christologischen Tradition eine Schlüsselstellung in der Geschichte der Christologie seit der Aufklärung einnimmt, liefert die Aufarbeitung dieses Themas zugleich einen Beitrag zur gegenwärtigen christologischen Problemlage.

Links Buch ist für alle eine wertvolle Hilfe, die sich heute um die nach wie vor strittige Vermittlung von historischer Jesustradition und dogmatischem Christusdenken mühen.

Neukirchener Verlag
4133 Neukirchen-Vluyn 2

Neuerscheinungen!

Walter Kreck

Grundfragen christlicher Ethik

(Einführung in die evangelische Theologie, Band 5) 352 Seiten.
Kartoniert DM 34.–

Ein Basiswerk zur Systematischen Theologie. Der bekannte Bonner Professor führt hier in Fragen christlicher Ethik ein und entwickelt dabei in Auseinandersetzung mit anderen ethischen Entwürfen die Fundamente einer Ethik, die das Handeln des Christen in der Rechtfertigung allein aus Glauben gegründet sieht und für die Herausforderung der Gegenwart offen ist.
In einem zweiten Teil wird nach konkreten Kriterien in der Sozialethik gefragt, und zwar auf den heute besonders aktuellen Problemfeldern «Kapitalismus und Sozialismus» und «Demokratischer Staat». Das Provozierende dieses Teils liegt darin, dass hier nicht nur eine Analyse der heutigen Situation und eine Herausstellung der uns bedrängenden Fragen und Alternativen in Theologie und Kirche versucht wird, sondern dass vor allem Vorurteile und Tabus ins Visier genommen werden, die noch weithin ein selbstkritisches und vorwärtsweisendes Denken und Handeln lähmen.

Günter Altner

Zwischen Natur und Menschengeschichte

Anthropologische, biologische, ethische Perspektiven für eine neue Schöpfungstheologie. 176 Seiten. Kartoniert DM 19.50

Diese allgemeinverständlichen Aufsätze des bekannten Theologen und Biologen sind Beiträge zu einer neuen Schöpfungstheologie, einer «Theologie der Natur», deren Realisierung sich angesichts der Verschärfung der Umweltkrise mit unveränderter Dringlichkeit stellt.
Inhalt: Rahmenbedingungen für eine Theologie der Natur / Die Herausforderung von Theologie und Naturwissenschaft durch die Philosophie Friedrich Nietzsches / Der Evolutionsbegriff von Jacques Monod. Anfragen an die Schöpfungstheologie / Der Begriff des Tier-Mensch-Übergangsfeldes und seine Bedeutung für die Anthropologie. Zur Aktualität der Herderschen Anthropologie / Der Mensch – ein Mängelwesen? Zu den Grenzen des anthropologischen Ansatzes von Arnold Gehlen / Anthropologie und Futurologie / Ökologie und die Sonderstellung des Menschen. Zur Frage einer umfassenden Theorie der Ökologie / Die Grenzen des Wachstums und die Ehrfurcht vor dem Leben / Zur theologischen Einordnung der Bevölkerungskrise / Kirche und Kernenergie. Perspektiven nach Wyhl / Der Wissenschaftler vor der Gewissensfrage / Eschatologie und Naturgeschichte / Der Frieden und die menschliche Aggressivität / Zur tragenden Bedeutung der Kategorie des Leidens im Hinblick auf das Verhältnis von Natur und Geschichte.

Chr. Kaiser Verlag München

Auslieferung für die Schweiz: Theologischer Verlag Zürich